BDLP Hinweis- und Ergänzungsblatt

Aufgrund der Erkenntnisse aus den ersten Abnahmen zusätzlich zur Richtlinie und den Anhängen der Ausgaben 04/2024 folgende Hinweise, die für künftige Abnahmen zu beachten sind. Eine Einarbeitung in die Dokumente erfolgt im Zuge der nächsten Überarbeitung.

Dokument	**Hinweis, Ergänzung, Änderung**
Richtlinie ORG. NR.: 2.04.11 Seite 15	Die Gerätekunde setzt sich aus den Grundgeräten, welche in jedem Fahrzeug vorhanden sind und aus den Zusatzgeräten je nach verwendetem Fahrzeug bei der Leistungsprüfung zusammen. **Jeder Teilnehmer zieht eine Karte aus den Grundgeräten und eine Karte aus den Zusatzgeräten.**
Richtlinie ORG. NR.: 2.04.11 Seite 16	Der MA startet nach dem Befehl des GRKDT an die Gruppe das Fahrzeug, schaltet Blaulicht, Abblendlicht, Warnblinkanlage und wenn vorhanden Verkehrs-leiteinrichtung, Umfeldbeleuchtung und **Lichtmast** ein.
Richtlinie ORG. NR.: 2.04.11 Seite 16	Nach dem Befehl des GRKDT „Brand aus“ **wird die Zeit gestoppt. Anschließend** sind die Strahlrohre zu schließen. Pumpe, **Stromerzeuger** bzw. der Lüfter bei der Variante Zimmerbrand sind abzustellen. **Der Fahrzeugmotor läuft weiter.**
Anhang „Varianten Löschangriff“ ORG. NR.: 2.04.12 Seite 3	Bei weiter entfernten Hydranten kann die Zubringleitung vor der Abnahme bis auf 2 B-Längen vor dem Fahrzeug verlegt, ein Verteiler gesetzt und bis zum Verteiler gefüllt werden. Ein Spülen des Hydranten bzw. des gesetzten Verteilers ist nicht erforderlich. **Bei Verwendung eines Hydranten darf der Blinddeckel, zum Anschluss der Zubringleitung, bereits abgenommen sein.**
Anhang „Varianten Löschangriff“ ORG. NR.: 2.04.12 Seite 4	Schwenkfächer, Auszüge und Auftritte müssen nach der letzten Entnahme der Geräte geschlossen werden. Rollladen, Heckklappen und **Schiebetüren** dürfen offenbleiben.
Anhang „Varianten Löschangriff“ ORG. NR.: 2.04.12 Seite 4	Die Verkehrsabsicherung und die Warneinrichtungen des Fahrzeuges bleiben **bis zum Einräumen der Geräte** aufgebaut. **Anschließend baut der STR die Verkehrsabsicherung ab und verstaut die Gerätschaften im Fahrzeug. Zum Schluss nimmt der Maschinist sämtliche Warneinrichtungen des Fahrzeuges außer Betrieb.**
Anhang „Varianten Löschangriff“ ORG. NR.: 2.04.12 Seite 4	Nach dem Befehl des GRKDT „Brand aus“ **wird die Zeit gestoppt. Anschließend** sind die Strahlrohre zu schließen. Pumpe, **Stromerzeuger** bzw. der Lüfter bei der Variante Zimmerbrand sind abzustellen. **Der Fahrzeugmotor läuft weiter.**